

DOKUMENTATION DURCH KLIMAWANDEL GEFÄHRDETER MONUMENTE IN PALAU

DAI Standort Commission for Archaeology of Non-European Cultures

Projektart Einzelprojekt

Laufzeit 10.2021 - 02.2023

Disziplinen Topographie, Landschaftsarchäologie

METADATEN



Projektverantwortlicher Dipl.-Ing. (FH) Christian Hartl-Reiter, Dr. phil. Annette Kühlem

Adresse Dürenstraße 35-37 , 53173 Bonn

Email Christian.Hartl-Reiter@dainst.de

Team Dr. Johannes Moser

Laufzeit 2021 - 2023

Projektart Einzelprojekt

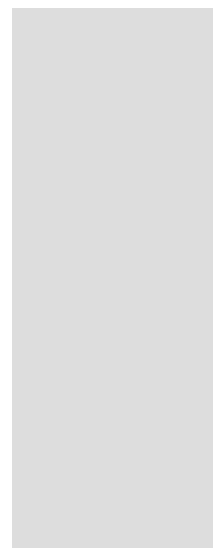
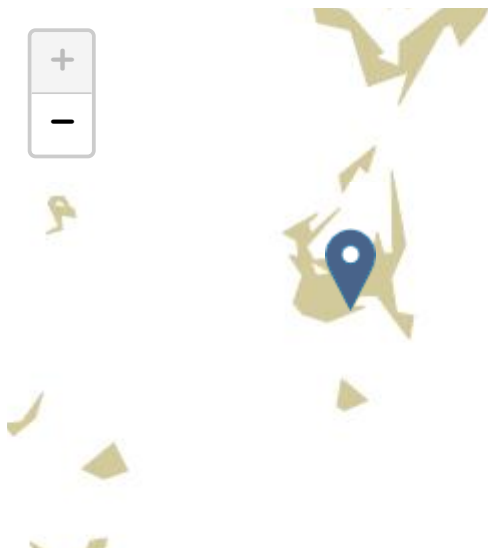
Fokus Methodenentwicklung, Feldforschung

Disziplin Topographie, Landschaftsarchäologie

Partner Bureau of Cultural and Historical Preservation Palau

Förderer Auswärtiges Amt

Projekt-ID 5851





ÜBERBLICK

Ziel ist die erste systematische Dokumentation der gefährdeten archäologischen Stätten entlang der Küste und in den Flachwasserzonen der Rock Islands in Palau. Die vielen kleinen Karstinseln sind heute unbewohnt, doch vielfältige archäologische Hinterlassenschaften zeugen von einer ehemaligen Besiedlung und Nutzung. Insbesondere die küstennahen Zeugnisse der früheren Inselbewohner sind heute mittelfristig vom Meeresspiegelanstieg und unmittelbar von Extremwetterereignissen, wie Zyklonen oder tropischen Stürmen, bedroht.

2023 wurde das Projekt für die United Nations (UN) Small Island Developing States (SIDS) Partnerships Awards eingereicht. In der Kategorie Umwelt wurde der zweite Platz erreicht.

RAUM & ZEIT

FORSCHUNG

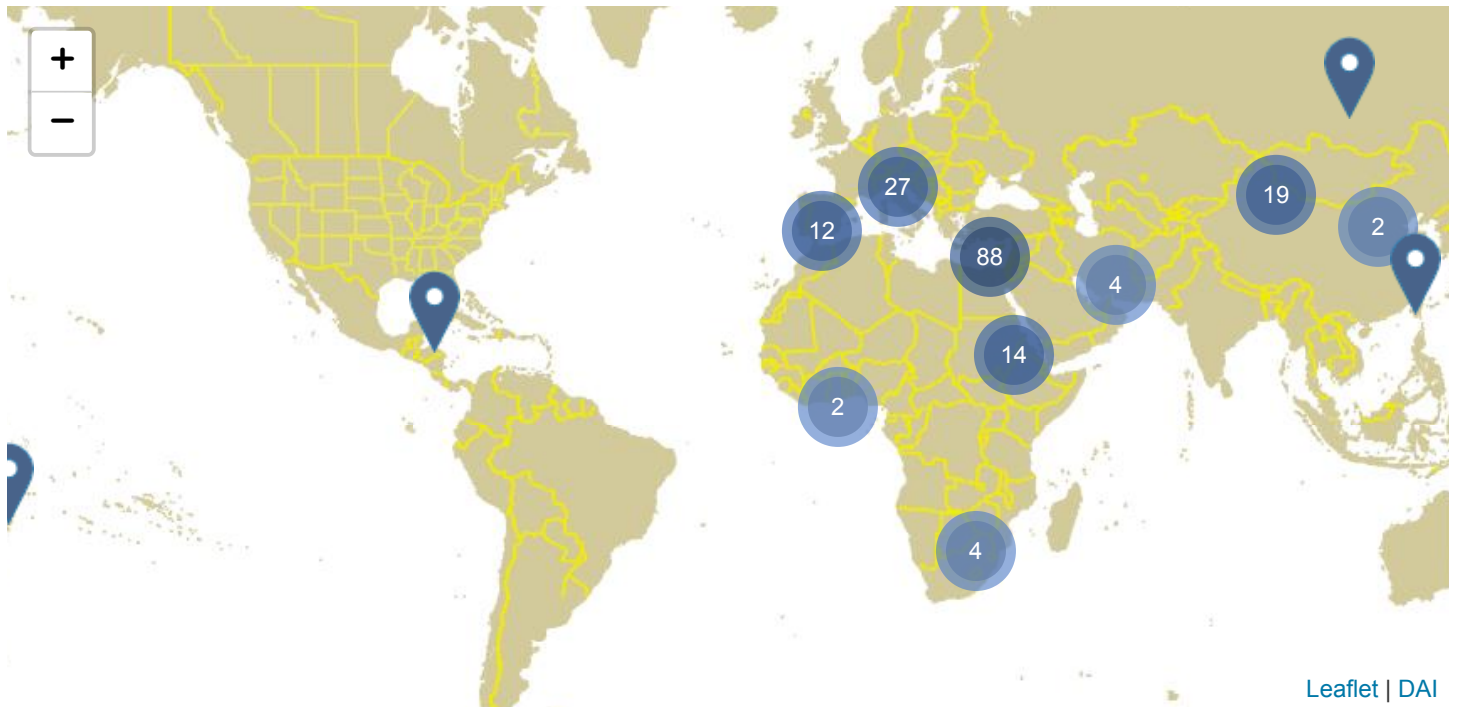
ANSÄTZE, METHODEN UND ERGEBNISSE

Der überwiegende Teil der Küste sind steile Felswände ohne archäologische Befunde. Dazwischen liegende Strandabschnitte, wurden untersucht (Bild 1).



KULTURERHALT

VERNETZUNG



ERGEBNISSE



Palau Rock Islands

PARTNER & FÖRDERER

PARTNER



Bureau of Cultural and Historical Preservation Palau

FÖRDERER

Auswärtiges Amt

TEAM